



Zürich, im April 2019

Dübendorf: Beginn der 3. Bauetappe an der Gockhauser- und Tobelhofstrasse ab 25. April 2019

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit dem letzten Informationsschreiben informierten wir Sie über die Umstellung von der 1. auf die 2. Bauetappe. Witterungsbedingt und aufgrund grosser Felsvorkommen erfolgt die Umstellung auf die 3. Bauetappe etwas verspätet. Diese steht unmittelbar bevor und wir informieren Sie jetzt gerne über die Details.

Die Verlagerung der Bauarbeiten und die Verkehrseinschränkungen erfolgen gestaffelt und beginnen am Donnerstag, 25. April 2019.



Die 3. Bauetappe wird bis ca. Anfang Oktober 2019 dauern. Damit verbunden sind folgende Verkehrseinschränkungen (siehe auch Plan auf der Rückseite):

Motorisierter Individualverkehr

Die Ausfahrt Alte Gockhauserstrasse in die Tobelhofstrasse ist wieder gewährleistet. Die Umleitung über die Strasse Im Langstück und die Tenmoosstrasse wird aufgehoben.

Die Ausfahrt Ursprungstrasse in die Gockhauserstrasse ist in allen Richtungen wieder geöffnet.

Die Ausfahrt Rossweidstrasse in die Gockhauserstrasse ist ca. ab 31. Mai 2019 nur in Richtung Dübendorf möglich. Die Umleitung in Richtung Zürich erfolgt über den Meisenrain.

Während den Bauarbeiten ist die Zufahrt zu den Liegenschaften gewährleistet. Es kann jedoch vorkommen, dass dies vorübergehend nicht möglich ist. In diesem Fall wird der Polier rechtzeitig mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Die Umleitungen werden für die Verkehrsteilnehmenden vor Ort signalisiert. Es ist speziell im Morgen- und Feierabendverkehr mit längeren Fahrzeiten zu rechnen.

Öffentlicher Verkehr

Die Bushaltestellen der Linie 571 bleiben am gewohnten Ort und die aktuelle Situation bleibt bestehen. Der Busbetrieb der Linie 571 verkehrt normal in beide Richtungen. Bitte beachten Sie auch die Informationen auf www.zvv.ch.

Fortsetzung auf der Rückseite



Fussgänger

Die Fusswegverbindungen zu den verbleibenden Bushaltestellen und zum Schulhaus sind weiterhin via Passerelle möglich.

Velofahrende

Die Velofahrer werden nicht durch die Baustellenbereiche geführt, sondern über verschiedene Quartierstrassen umgeleitet (siehe Plan unten).

Rechtzeitig vor Beginn der 4. Bauetappe werden wir Sie wieder über die neue Verkehrs-führung informieren.

Wir danken für das Verständnis, falls wegen diesen Bauarbeiten für Sie Unannehmlich-keiten entstehen. Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen die Bauleitung, Ralf Menzi, EAG Bauingenieure, Telefon 043 244 82 82, gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Tiefbauamt

Projektieren und Realisieren

Marc Stutz, Projektleiter

